



# Sammlung Theaterzettel

## Zwei Wappen

**Blumenthal, Oscar**

**1895-10-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 10. Oktober 1895.

15. Vorstellung im Abonnement B.

# Zwei Wappen.

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

## Personen:

Maximilian, Freiherr von Bettingen . . . . .	Herr Jacobi.	Mary, seine Tochter . . . . .	Frau Hesse-Berg.
Rudolf, sein Sohn . . . . .	Herr Kölert.	Mistress Hanna Stephensen . . . . .	Frl. Wittels.
Charlotte, Schwester des Freiherrn . . . . .	Frau Jacobi.	Bernicke, Tafeldecker . . . . .	Herr Eichrodt.
Dietrich von Bind . . . . .	Herr Lösch.	Lorenz, Diener . . . . .	Herr Bauer.
Hofmarschall Graf Dornstett . . . . .	Herr Loberg.	Franz, Kellner . . . . .	Herr Größer.
Gräfin Dornstett . . . . .	Frau Schilling.	Ein Diener . . . . .	Herr Peters.
Mister Thomas Forster . . . . .	Herr Hecht.		

Die Handlung spielt im ersten Akt in einem Badeort, im zweiten Akt in Berlin, im dritten und vierten Akt auf dem Gute Bettinghausen.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	
Parterreloge . . . . .	Mt. 3.— per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .	Mt. 2.50 " "
Loge I. Rang . . . . .	" 3.50 " "	Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "
Loge II. Rang (4 Plätze) . . . . .	" 2.— " "	2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.20 " "
Einzelne Logenplätze:		Sperrsig im Parquet . . . . .	" 3.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 5.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	" 2.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Parterre . . . . .	" 1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Gallerieloge . . . . .	" —.80 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Gallerie . . . . .	" —.40 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

⚡ Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahndirektion in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt Germersheim . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Freitag, den 11. Oktober 1895. 14. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

# Pastor Brose.

Schauspiel in 4 Akten von Adolf L'Arronge.

Anfang 7 Uhr.

## Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1895/96 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Den neu zugehenden Abonnenten werden für die bereits stattgefundenen Vorstellungen Ersatzbillets verabfolgt.